

Mainz, 29.05.2018

**Antrag 1031/2018 zur Sitzung am
Neuer Standort für das Gutenberg Museum (FW-G)**

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, alle Standorte in Mainz zu prüfen, die für einen möglichen Neubau des Museums der Druckkunst infrage kommen.
2. Die Vor- und Nachteile der jeweiligen Optionen sind ergebnisoffen im Stadtrat vorzustellen.

Begründung:

Um alle Möglichkeiten für die Verbesserung der Situation des Gutenberg Museums auszuloten, ist auch die Option eines Neubaus an einem anderen Standort zu berücksichtigen. Die Strahlkraft des Gutenberg Museums als eines von Weltgeltung darf nicht durch Engstirnigkeit und Alternativlosigkeit in baulicher Hinsicht beschränkt werden. Die Gutenberg Bibeln müssen angemessen präsentiert werden. Darüber hinaus wäre die Alternative eines neuen Standortes eine hervorragende Möglichkeit, die Mainzerinnen und Mainzer durch die beschlossene Bürgerbeteiligung mit einzubeziehen.

Durch die rigorose Bebauung der Nachkriegszeit gingen viele historisch wertvolle Quartiere verloren. Der Abriss des jetzigen Schellbaus würde eine neue Möglichkeit für die Wiederherstellung der historischen Mainzer Altstadt nach dem Vorbild von Frankfurt bedeuten. Davon würde der Tourismus in Mainz erheblich profitieren.

Claus Berndroth